



07.08.2003 - 16:12 Uhr

(srk) Schwere Überschwemmungen in Sudan: SRK hilft

Bern (ots) -

Im Nordosten Sudans führten heftige Regenfälle zu schweren Überschwemmungen. An mehreren Orten brachen die Schutzdämme der Flüsse ein. Aus Kassala, der grössten Stadt der Region, mussten bereits 300'000 Menschen evakuiert werden.

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) setzt Hilfsgüter für die Obdachlosen im Wert von 100'000 Franken ein. Die Wolldecken, Trinkwasser-Kanister und Mehrzweckplanen werden in der Region beschafft. Freiwillige des Sudanesischen Roten Halbmondes kümmern sich um das Überleben der betroffenen Bevölkerung. Darunter befinden sich viele interne Kriegsvetriebene sowie ehemalige Flüchtlinge aus Eritrea.

Für nähere Informationen: SRK, Internationale Zusammenarbeit, Karl Schuler 031-387 73 11

Bern, 7.8.2003

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100465596> abgerufen werden.